

Hygienekonzept des VfL Handball Mennighüffen für die

Sporthalle der Bertolt-Brecht-Gesamtschule in Löhne-Mennighüffen

Das Hygienekonzept wurde aufgrund der aktuellen Corona Schutzverordnung NRW erstellt.

Das Konzept enthält Auszüge aus dem Hygienekonzept des Deutschen Handballbundes und ist an die Möglichkeiten in der Sporthalle angepasst.

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit erfasst werden. Eine Liste ist dem jeweiligen Trainer des Heimvereins zu übergeben.

Allen Personen, die Symptome einer Erkrankung zeigen, ist der Zutritt zur Halle zum Schutz aller anderen Beteiligten verwehrt.

Bei jeglichen Bewegungen in der Halle (mit Ausnahme der spielenden Mannschaften auf dem Spielfeld) besteht grundsätzlich Maskenpflicht.

Betreten der Halle für Zuschauer

Grundsätzlich gilt, dass Zuschauer mit Symptomen einer Erkrankung die Halle nicht betreten dürfen.

In der Halle besteht für Zuschauer grundsätzlich Maskenpflicht. Auch beim Erreichen des Sitzplatzes auf der Tribüne darf diese nicht abgenommen werden! Nur an den Tischen im Jugendraum und unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m darf die Maske abgenommen werden.

Die Erfassung aller Personen erfolgt über zwei Möglichkeiten: Entweder als Registrierung über <https://corona-anmeldung.de/visit/vf-l-handball-mennighueffen>, ein QR-Code dazu ist an den Eingängen angebracht. Oder handschriftlich nach Eintritt über den Zuschauereingang, auf einem bereitliegenden Formular, an einem der Tische im Vorraum. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten. Nach erfolgter Registrierung erhalten die Zuschauer, die ein Formular handschriftlich ausgefüllt haben, einen Stempel, der ihnen den erneuten Eintritt ermöglicht, falls die Halle einmal verlassen wurde.

Die Hände sind am Eingang der Halle zu desinfizieren. Ein Spender steht dort bereit.

Es gibt für max. 80 Personen Sitzplätze auf der Tribüne. Stehplätze können nur auf den Bänken direkt vor der Hallenwand eingenommen werden, wenn dort noch ausreichend Platz mit Sicherheitsabstand eingehalten wird. Allerdings muss auf den Stehplätzen der Mundschutz dauerhaft getragen werden.

Die Tribüne ist über die Treppe links im Vorraum der Halle zu erreichen. Die Distanz von 1,5 m ist bei der Begehung der Tribüne und Platzeinnahme einzuhalten. Personen aus einem Haushalt dürfen sich zusammensetzen, ansonsten ist ein Abstand von 1,5 m auf der Tribüne zwischen den Personen einzuhalten.

Auch beim Aufenthalt vor der Halle sollte der Mindestabstand eingehalten werden.

Verlassen der Halle

Nach Spielschluss haben alle Zuschauer die Tribüne unverzüglich zu verlassen, um die Desinfektion der Sitzplätze, Handläufe etc. zeitnah zu ermöglichen.

Die Halle wird über den Notausgang mittig oberhalb der Tribüne verlassen. Das gilt auch während der Halbzeitpause, zum Toilettengang oder um Getränke zu holen.

Die Halle darf **nach Spielende** alternativ auch über das Spielfeld vor den Tribünen in Richtung des unteren Eingangs durch den Notausgang an der nördlichen Stirnseite der Halle verlassen werden, so dass auf dem Weg oberhalb der Tribüne kein Begegnungsverkehr entsteht. Der obere Eingang wird nicht als Ausgang genutzt.

Gang zur Toilette

Müssen Zuschauer die Toilette aufsuchen, gehen Sie den gleichen Weg wie beim Verlassen der Halle über den oberen Notausgang auf der Tribüne. Die Toiletten sind grundsätzlich nur mit Maske zu betreten.

Thekenbereich

Der Thekenbereich ist wie der gesamte Vorraum nur mit einer Mund-Nasen-Maske und gebührendem Abstand zu betreten und nach Erhalt der Speisen und Getränke sofort wieder zu verlassen.

Betretten der Halle von Aktiven sowie Offiziellen

Betretten der Halle von Heim- und Auswärtsmannschaft, Schiedsrichter sowie Zeitnehmer und Sekretäre erfolgt nacheinander mit Maske über den Sportlereingang an der Westseite der Sporthalle. Die Mannschaften begeben sich in die zugewiesene Kabine. Sollte die Personenanzahl in der Kabine größer als 10 sein, gilt auch in der Kabine die Maskenpflicht. Ansonsten darf in den Umkleidekabinen die Maske abgenommen werden.

Die Spielfläche darf erst betreten werden, wenn die Mannschaften, die unmittelbar vorher gespielt haben, die Halle verlassen haben und die Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt wurden. Das Desinfizieren erfolgt durch Personen des Heimvereins.

Sowohl Heim- als auch Gastmannschaft haben eine vollständige Liste aller Kontaktdaten der Spieler, Mannschaftsverantwortlichen, Zeitnehmer und Sekretäre vorzulegen.

Die Schiedsrichter registrieren sich online (s.o.), oder füllen das Formular wie die Zuschauer am Eingang aus.

Auf allen Gängen besteht grundsätzlich Maskenpflicht.

Es dürfen nur aktive Mannschaften, Verantwortliche und Schiedsrichter in die Kabinen und auf die Spielfläche.

Zeitnehmer und Sekretär sitzen ausgestattet mit Mund-Nase-Schutz am Kampfgericht. Das Desinfektionsmittel zur Reinigung der Tastatur und Hallenuhr steht bereit.

Sollte während des Spiels die Notwendigkeit bestehen, Feuchtigkeit vom Hallenboden zu wischen, tragen die als „Wischer“ eingeteilten Personen einen Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhe.

Für alle Begegnungen unterhalb der Oberliga ist ein Bankwechsel in der Halbzeitpause aus hygienischen Gründen nicht vorgesehen. Bei den Spielen der Oberligamannschaft werden die Auswechselbänke in der Halbzeitpause desinfiziert, damit der Seitenwechsel vorgenommen werden kann.

Reinigung der Kabinen

Die Sitzflächen der Kabinen werden nach Nutzung einer Mannschaft desinfiziert. Dafür werden genügend Pausen bei der Spielplanerstellung mit eingeplant.

Die Mannschaften werden im Vorfeld darum gebeten, schon umgezogen in die Halle zu kommen und diese auch in Sportkleidung wieder zu verlassen. Dies gilt insbesondere für Spieler der Heimmannschaft, sodass eine Nutzung der Umkleieräume in der Halle nicht zwangsläufig nötig ist.

In den Duschräumen darf nur jede 2. Dusche genutzt werden. Die Räume müssen nach dem Duschen trockengewischt werden. Die Armaturen sind zu desinfizieren. Dieses geschieht durch die Heimmannschaft.

Verlassen der Halle durch die Spieler / Schiedsrichter

Nach dem Spiel gelangen die Spieler und Schiedsrichter mit Mund-Nasen-Schutz über die mit Markierungen gekennzeichneten Gänge zu ihren Kabinen.

Die Sporthalle wird anschließend von allen Aktiven über den Ausgang für Sportler verlassen.

Verantwortlich für dieses Hygienekonzept ist der Vorstand des VfL Handball Mennighüffen. Ansprechpartner Karl-Heinz Steinmeier und Detlev Harre

Gültig ab 22.10.2020